

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 171.

Montag den 23. Juli

1860.

Es haben bereits mehrere Personen Vorbereitungen zum Wirthschaftsbe-  
triebe auf dem Neroberg bei Gelegenheit des dort zur Feier des Geburts-  
festes Sr. Hoheit des Herzogs am 24. I. M. abzuhaltenden Festes getroffen,  
worunter auch solche, welche noch keine Concession zum Wirthschaftsbetriebe  
erhalten hatten. Um den Letzteren unnöthige Kosten zu ersparen, werden die-  
selben darauf aufmerksam gemacht, daß nur solche zum Wirthschaftsbetriebe  
auf dem Neroberg zugelassen werden, welche eine Concession besitzen, alle  
andern aber vorher solche bei H. Verwaltungsamt dahier zu erwirken haben.  
Wiesbaden, den 18. Juli 1860. Herzogl. Polizei-Direction.  
v. Kößler.

Es wird an die Bezahlung der Brandassuranzbeiträge für 1859 mit  
dem Bemerken erinnert, daß die Zahlung an jedem Vormittage von 9 bis  
12 Uhr an den Recepturgehülfsen Dreßler dahier in der Recepturstube  
geleistet werden kann.

Wiesbaden, den 21. Juli 1860.

Herzogl. Kass. Receptur.  
Schenk.

## Widerruf.

Die auf Donnerstag den 26. Juli I. J. Morgens 10 Uhr in das Rath-  
haus zu Auringen anberaumte Zwangsversteigerung der den Baron Johann  
Wilhelm Friedrich Collot d'Escury und Friedrich Maria Balthasar Alewyn  
Eheleuten zu Leyden gemeinschaftlich gehörigen Brauneisensteingrube Kron-  
stein in der Gemarkung Auringen findet nicht statt.

Wiesbaden, den 19. Juli 1860.

Herzogl. Kass. Landoberschultheiserei.  
Lex, a. Auftrag.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 25ten Juli I. J. Morgens 10 Uhr werden zur Concur-  
masse der Philipp Hahn Eheleute von Sonnenberg gehörige Immobilien  
und zwar: a) 8 Grundstücke in der Gemarkung Sonnenberg und

b) 1 Grundstück in der Gemarkung Rambach  
in dem Rathhause zu Sonnenberg zum dritten Male versteigert.

Zur Nachricht wird bemerkt, daß die amtliche Genehmigung jedem Letz-  
gebot ohne Rücksicht auf den Schätzungswerth ertheilt werden wird.

Wiesbaden, den 19. Juni 1860.

Herzogl. Kass. Landoberschultheiserei.  
Westerburg.

Dienstag den 7. August I. J., Mittags 3 Uhr werden die zur Concur-  
masse des Charles Stokes aus Paris gehörigen 30 Stück Actien der  
Rassanischen Rhein- und Lahneisenbahngesellschaft von No. 20,121 bis 20,150  
incl. jede im Nominalwerth von 500 Francs, gegen gleich baare Zahlung  
im hiesigen Rathhause zum zweiten Male versteigert.

Zur Nachricht wird bemerkt, daß der Zuschlag jedem Letztgebote unbedingt  
ertheilt werden wird.

Wiesbaden, den 14. Juli 1860.

Herzogl. Kass. Landoberschultheiserei.  
Westerburg.



### Bekanntmachung.

Freitag den 27. d. M. Vormittags 9 Uhr werden im Herzoglichen Schloß dahier verschiedene Baumaterialien, als: Flügelthüren, Thür- und Wandbekleidungen, Treppen und sonstiges Holzwerk, sodann eine eiserne Hebmachine, eine eiserne Pumpe, mehrere Oefen, Thürdrücker, Glasglocken, verschiedene Handwerkszeuge, eine Partie Gußeisen, Messing u. gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 17. Juli 1860. Herzogliches Hofcommissariat. 245

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. d. M., Morgens 9 Uhr, werden in dem städtischen Walddistrict Langenberg

4325 Stück Baumstüben und 1 Wagen Schlagraum öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 21. Juli 1860. Der Bürgermeister.

Fischer.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. d. M., Nachmittags 3 Uhr, lassen die Jonas Kraft'schen Erben dahier die Körnerndte von circa 5 1/2 Morgen Acker im Weidenbornfeld an Ort und Stelle versteigern.

Sammelplatz der Steigliebhaber am Museum.

Wiesbaden, den 20. Juli 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt.

6950

Conlin.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzoglichen Justizamtes dahier vom 15. Mai 1860 werden Dienstag den 31. Juli, Mittags 4 Uhr, auf dem Rathhause zu Wiesbaden ein Pferd und ein Karren öffentlich versteigert.

Wiesbaden, 19. Juli 1860. Der Gerichtsvollzieher.

6951

Marx.

### Notizen.

Heute Montag den 23. Juli, Nachmittags 3 Uhr, Immobilienversteigerung des Heinrich Carl und Marie Catharine Hiesgen in der Lang- und Kirchhofgasse dahier, in dem Rathhause. (S. L. 170.)

## Ausverkauf

von

### Glas, Porzellan, Erde- und Steinern-Geschirr.

Durch den Verkauf des Seibert'schen Hauses, worin mein Laden sich befindet, bin ich genöthigt, denselben sofort zu verlassen und mein Geschäft aufzugeben, so daß ich um schnell aufzuräumen, die Waaren um den Fabrikpreis abgebe.

Clara Dieser, Neugasse 20.

6834

### Möbel zu verkaufen:

in Nußholz: runde Zulegtische, Rohrstühle, Chiffonier, lackirte Waschtische; in Mahagoniholz: verschiedene Rohrstühle, Nähtische; Saalgasse 20. 6932

66 Ruthen Rothweizen, am Mühlweg in der Nähe der Neumühle, sind zu verkaufen Lannstraße No. 19. 6921



# Hier zum Erstenmale anatomische Ausstellung der **abyssinischen Venus,**

einer weiblichen in mehr als 70 Stücken zerlegbaren Figur, wodurch über 100 verschiedene Ansichten geboten werden, der **Miß Julia Pastrana**, nebst mehreren anderen in Wachs modellirten anatomischen Präparaten.

Täglich zu sehen: Langgasse 42, Barterre rechts, im **Jacob Poths'schen** Hause, Morgens von 10 bis 1 Uhr und von 3 bis 9 Uhr Abends.

**Eintritt 18 fr.** 6874

Mehrfache Anfragen veranlassen mich zur öffentlichen Bekanntmachung, daß ich nicht allein mechanische, sondern auch alle in das Schlossergewerbe einfallende Arbeiten übernehme und mich dem Publicum unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung empfehle.

**Heinrich Fausel**, Schlossermeister,  
Schwalbacher Chaussee No. 6.

6953

## **Debusskope**

zur angenehmen Unterhaltung in einsamen Stunden wie in geselligen Circeln und für Kinder, sowie zum Musterzeichnen für Fabrikanten und Handwerker sind vorrätzig bei

**Aug. Kaysser**, Mechanikus u. Optikus,  
Langgasse No. 35.

Zugleich bringe ich meine **optische** Gegenstände: Theaterperspective, Fernrohre, Barometer, Thermometer, Vornetten, Brillen etc. in empfehlende Erinnerung.

6954

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle Arten Staatspapiere und Anlebensloose umgesetzt, und deren verfallenen Zinsabschnitte und Gewinne zu den Tagescoursen eingelöst.

6324

**Raphael Herz Sohn**,  
große Burgstraße No. 9.

## **Letzte Woche meines Aufenthalts.**



Den Herrn Vorstehern und Vorsteherinnen von Instituten oder Schulen, welche meine **Menagerie** mit ihren Schülern zu besuchen beabsichtigen, zur Nachricht, daß **Dienstag den 24. d. M.** die letzte Vorstellung sei, und für Schüler die Eintrittspreise ermäßigt sind.

Hochachtungsvoll **Renz.** 6794

## **Circus Loisset.**

**Eingang: Erbenheimer Chaussee.**

**Jeden Tag große Vorstellung.**

**Anfang 7 Uhr.**

6534



Im Selbstverlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

**Adressbuch der Haupt- und Residenzstadt Wiesbaden  
für das Jahr 18<sup>60/61</sup>.**

Exemplare à 1 fl. 12 fr. sind in meiner Wohnung (Geisbergweg No. 9, Barterre links), auf dem Rathhause und in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben.

**Wilh. Joost**, Bürgermeistereigehülfe. 6891

**Das Dampfboot Adolph**

fährt außer den gewöhnlichen Touren Dienstag den 24. d. Mts. Abends  $\frac{1}{2}$  9 und  $\frac{1}{2}$  11 Uhr von Biebrich nach Mainz und  $\frac{1}{2}$  10 und 12 Uhr von Mainz nach Biebrich.

**Die Eigenthümer.** 443

Von Montag an werden wieder jeden Tag auf meiner Bettfedernreinigungs-Maschine Federn gereinigt.

**J. Levi.** 6693

**Benachrichtigung!**

Da Fuhrmann Blum das Fuhrwerk nach Mainz einstellen will, so wird dies den hiesigen Fuhrleuten mit dem Bemerken hierdurch angezeigt, daß, wer ein solches Fuhrwerk einzurichten gedenkt, sich in den ersten Tagen bei einem hiesigen Kaufmann melden kann (bei wem sagt die Expedition d. Bl.), der ihm zeigen wird, daß bisher wöchentlich 7 — 8 fl., wenigstens aber 4 fl. an Fracht in diesem Hause bezahlt worden sind und haben sich bereits schon viele hiesige Kaufleute angeschlossen, ohne daß der neue Fuhrmann billiger zu fahren braucht, als der, welcher eben noch nach Mainz fährt.

6955

**Grabmonumente** in jeder Größe werden geschmackvoll angefertigt bei

**Johannes Kunz**, Bildhauer, Marktstr. 29. 6665

Mein reichhaltig assortirtes Lager in geräucherten **Würste**, acht Westphälischen **Schinken**, **Colonialwaaren**, **Salz** u. **Essiggurken** u. bringe in empfehlende Erinnerung.

**H. Matern**, obere Weberstraße No. 19. 6956

Die rühmlichst bekannte **concentrirte Fleischbrühe** nach der Theorie des Herrn von Liebig in Büchsen à 12 Tassen zu 1 fl., sowie **feinste Bouillon-Tafel** in Büchsen à 1 fl. 45 fr. bei

**Chr. Ritzel Wittwe.** 6789

**Einmachgläser**

in allen Größen empfiehlt **Chr. Wolf**, Hoflieferant. 6748

**Vorzüglicher Aepfelwein**

per Schoppen 4 fr. bei **Karl Müller** zu den 3 Königen. 6957

Die zweite neue Sendung **Holländischer Saringe** ist soeben eingetroffen und wird per Stück zu 18 fr. verkauft bei

**J. G. Kugler**, Metzgergasse 32. 6958

**Limonade gazeuse** und **Soda Water** (für Consumenten bedeutend billiger) empfiehlt

**S. Benz**, Sonnenbergerthor. 6959

**Gebrannter Gyps**

ist zu dem Fabrikpreis à fl. 1. 12 fr. pr. %, sowie gemahl. **Traß** à 48 fr. pr. % stets vorrätzig bei

**A. Herber.** 6668

Bei Metzger **Seewald**, Oberwebergasse, ist eine Grube vorzüglicher **Dung** zu verkaufen.

6960



# Zur Feier des Geburtsfestes Sr. Hoheit des Herzogs

Montag den 23. Juli

Abends: grosses **Feuerwerk** und **Militärmusik**  
vor dem Kurhause.

Dienstag den 24. Juli

Nachmittags: **Volksfest** auf dem Neroberg,  
grosse **Militärmusik** hinter dem Kursaal u.  
**Aufsteigen** von **Ballons**.

Abends: **Festball** im grossen Saal des Kurgebäudes.

Mittwoch den 25. Juli

Nachmittags: grosse **Militärmusik** hinter dem Kurhaus,  
ausgeführt von mehreren Musikcorps.

Abends: bei festlich decorirtem Hause:

Zum Erstenmale

## U n d i n e ,

grosse Oper in 4 Acten von Lortzing.

463

Eine gebildete Frau wünscht zu ihren eigenen Kindern noch einige fremde  
von 6—12 Jahren in Erziehung und Pflege zu nehmen. Näh. Exp. 6890

## Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache ein verehrliches Publikum darauf aufmerksam, dass ich mich als  
**Schuhmachermeister** dahier etablirt habe, und werde stets bemüht sein,  
alle geneigte Aufträge sowohl in Herrn- und Frauenarbeit durch meister- u.  
dauerhafte Arbeit auszuführen und verspreche reelle u. pünktliche Bedienung.  
Gefällige Aufträge beliebe man zu machen Saalgasse No. 14.

6962

**Friedrich Wintermeyer.**

## Orangen und Citronen

6789

billigst bei **Chr. Ritzel Wittwe.**

**Muhrer Ofen- und Schmiedefohlen**  
von bester Qualität sind fortwährend vom Schiff  
zu beziehen bei **Günther Klein.**

6905

## Local-Veränderung.

Mein Lager in lebendigen staubfreien Federn, Flaumen, Eiderbäumen  
und fertigen Betten befindet sich von heute an **Kirchgasse No. 9,** bei  
Herrn Lackirer Jumeau.

**J. Levi.**

6693

Neue ausbaum-polirte **Hochstühle**, sowie auch **Strohstühle** sind zu  
verkaufen, **Mühlgasse 7** im Hinterhaus bei

Schreinermeister **Dommershausen.**

6916

Es wird hiermit Jedermann gewarnt, dem **Heinrich Wilhelm Schmidt**  
in Bierstadt Geld oder sonst etwas zu borgen, da derselbe noch minderjährig  
ist und sein Vormund für Nichts haftet.

6961



**Hemden-Shirting** in bekannter guter Qualität zu billigen festen Preisen empfiehlt  
6877 **Wm. Wibel**, Marktstraße No. 36.

## Tapezirstärke!

in sehr guter Qualität à 6 fr. per Pfund, im Centner billiger, bei  
5370 **F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 17.

**Cervelatwürste** und **Schinken** in allen Größen von vorzüglicher Qualität billigt bei **Chr. Ritzel Wittwe.** 6789

Heidenberg 51 ist ein **Kessel**, 2 Zuber Wasser haltend, zu verkaufen. 6964

Dienstag den 24. Juli, Morgens 9 Uhr, werden auf dem Häuserhof bei Erbenheim 5 **Acker-Pferde** meistbietend versteigt. 6965

Meßgergasse No. 12 im Hinterhaus sind nußbaumene **Bettstellen** zu verkaufen. 6966

Ein weißes **Wetzchen** ist in meinem Laden liegen geblieben und kann daselbst abgeholt werden. **M. Földner Ww.** Eck des Kranzplatzes. 6963

Am Donnerstag den 19. Juli ist auf der Promenade an dem Kurhause zur Dietenmühle ein **Siegelring** mit einem blauen Stein verloren worden. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung von 5 Gulden an den Eigenthümer im Badhaus zum schwarzen Bären No. 13 gefälligst abzugeben. 6967

**350 bis 1000 und 5000 und 10000 fl.** sind auszuleihen durch **Fr. Schaus**, Marktstraße 42. 6136

## Stellen = Gesuche.

Ein Mädchen, das Hausarbeit versteht und mit Kindern umgehen kann, findet sogleich eine Stelle. Wo, sagt die Exped. 6968

Eine gesunde **Ehenkammer** sucht einen Dienst. Näh. Exped. 6969

Ein braves reinliches Mädchen wird in Dienst gesucht, Kranz 2. 6963

Große Burgstraße No. 11 wird bis zum Anfang August ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 6970

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und nähen und bügeln kann, wünscht eine Stelle und kann gleich eintreten. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 6971

Une jeune personne de la Suisse Française, désire se placer dans une famille Russe ou Anglaise en qualité de gouvernante auprès de jeunes enfants. S'adresser Wilhelmstrasse No. 7 à Wiesbade. 6972

Ein junger thätiger Kaufmann sucht in einem anständigen Geschäfte eine seiner Bildung und Kenntnissen nach entsprechende Beschäftigung. Offerten unter A. B. nimmt die Exped. entgegen. 6973

Gelsbergweg No. 6 ist ein Logis im 2. Stock zu vermietthen. Zu erfragen im Hinterhaus. 6856

Marktstraße 29 ist ein Theil der Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie im Hinterhaus zwei Dachzimmer, zu vermietthen und am 1. October zu beziehen. 6730

Meßgergasse No. 1 kann ein solider Mann sogleich Schlafstelle erhalten. Das Nähere im Hinterhaus. 6944

**Steingasse 19** ist ein **Dachlogis** auf 1. October zu vermietthen. 6974

In einem Landhaus in der Nähe des Kursaals ist die Bel-Etage mit 1 Salon, 3 Zimmer, Mansarde, Küche u. vollständig möblirt sogleich zu vermietthen. **C. Leyendecker & Comp.** 269



Ein solider Mann kann sogleich Schlafstelle erhalten nahe an dem Markt.  
Näheres in der Expedition. 6647  
Zwei möblirte Zimmer mit oder ohne Kost, ganz in der Nähe der Stadt, sind  
zu vermietten; auf Verlangen kann Küche dazu gegeben werden. Das  
Nähere in der Exped. d. Bl. 6350

Allen Denjenigen, welche unsern geliebten Gatten, Vater, Bruder  
und Schwager, **Wilhelm Peter Blum**, zur letzten Ruhestätte be-  
gleiteten, insbesondere den verehrlichen Bürger-Schützen und Kranken-  
Berein unsern herzlichsten Dank.  
6975 Die trauernden Hinterbliebenen.

## Todes-Anzeige.

6976

Allen Verwandten und Bekannten hiermit die traurige Nachricht,  
daß unser geliebter Sohn und Bruder, **Heinrich Dambmann**,  
heute Morgen nach kurzem schwerem Leiden sanft entschlafen ist.  
Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 4 $\frac{1}{2}$  Uhr vom Sterbe-  
hause aus statt.

Wellrißmühle, 21. Juli 1860. Die Eltern und Geschwister.

## Ussisen zu Wiesbaden im III. Quartal 1860.

Heute Montag den 23. Juli.

- 1) Anklage gegen Julius Ludwig Franz Jäger von Wiesbaden, 29 Jahre  
alt, Schuhmacher, wegen ausgezeichneten Diebstahls;
- 2) gegen Lorenz Lacally von Sossenheim, 31 Jahre alt, Tagelöhner,  
wegen ausgezeichneten Diebstahls.

Präsident: Herr Hofgerichts-rath Forst.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator Flach.

Vertheidiger: Herr Procurator Wilhelmi jun.

## Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 19. Juni, dem h. B. u. Schneidermeister Karl Christian Rieß ein  
Sohn, N. Karl Eduard August — Am 25. Juni, dem Schneidermeister Gottfried Herrchen  
dahier, B. zu Wildsachsen, eine Tochter, N. Katharine Wilhelmine Sophie Georgine. —  
Am 26. Juni, dem h. B. u. Schuhmachermeister Johann Georg Christian Ernst ein Sohn,  
N. Wilhelm Christian. — Am 27. Juni, dem h. B. u. Kaufmann Philipp Wilhelm Freins-  
heim eine Tochter, N. Hermine Helene. — Am 30. Juni, dem h. B. u. Kaufmann Johann  
Joseph Spengler ein Sohn, N. Heinrich Joseph Johann Gottfried. — Am 2. Juli, dem  
Hofgerichtsprocurator Dr. Friedrich August Lang dahier ein Sohn, N. Friedrich Karl Arnold  
Walther. — Am 4. Juli, dem Gelbgießer Friedrich Wilhelm Bredtmann dahier, B. zu  
Kleinumstadt, eine Tochter, N. Johannette Philippine.

Proclamirt: Der h. Bürger u. Postpacher Georg Christian Gatta und Philippine  
Eleonore Christiane Christmann. — Der h. B. u. Schneider Johann Peter Wolf u. Dorothea  
Susanne Sophie Steiger. — Der Herzogl. Rechnungskammerprobator Ludwig Wilhelm  
Heinrich Gyring u. Christine Caroline von Gd dahier. — Der B. u. Schuhmacher Johann  
Franz Ueberes von Nastätten und Pauline Wilhelmine Berles von Kloppenheim. — Der  
Herzogl. Amtsprocurator zu Idstein Georg Schindling und Marie Christiane Caroline Hahn  
dahier. — Der B. u. Tagelöhner Johann Georg Belz von Born u. Elisabetha Bug von  
Frauenstein. — Der Lüncher Johann Klaas, B. zu Vierstadt, und Christiane Catharine  
Dorothee Etiehl von da. — Der Schreiner u. B. Johann Conrad Schmidt von Kloppen-  
heim und Catharine Louise Schneider von da. — Der h. B. u. Schreiner Johann Carl  
Theodor Friedrich Schuhmacher und Charlotte Elisabeth Marie Meurer. — Der h. B. u.  
Gürtler Georg Heinrich Philipp Schweizer und Elise Christiane Thon.

Copulirt: August Harf und Sophie Dorothea Margaretha Johannette Scherer. —  
Jacob Wilhelm Born und Margaretha Josepha Götz. — Carl Friedrich Diez und Anna  
Catharine Krämer. — Friedrich Wilhelm Persifly aus Schlesien und Marie Johannette  
Schäfer von Ussingen.



Gestorben: Am 12. Juli, Anna Sartorius aus Wollmar bei Marburg, alt 36 J.  
 — Am 12. Juli, Johann Baptist, Sohn des h. B. u. Fuhrmanns Eduard Weimar, alt 1 J.  
 — Am 13. Juli, Sophie Magdalene, hinterl. Wittwe des h. B. u. Schneidermeisters Johann Adam Conradi, alt 66 J. 11 M. 24 T.  
 — Am 13. Juni, Wilhelm Karl Emil Christian, des h. B. u. Maurermeisters Conrad Rücker Sohn, alt 1 M. 26 T.  
 — Am 16. Juli, der Soldat Johann Georg Bopp aus Wambach, alt 21 J. 10 M. 17 T.  
 — Am 15. Juli, Auguste Henriette Louise, des h. B. u. Buchbindermeisters Karl Reiß Tochter, alt 1 J. 10 M. 2 T.  
 — Am 17. Juli, der h. B. u. Oekonom Wilhelm Peter Blum, alt 32 J. 3 T.  
 — Am 17. Juli, Theodor Joseph, des h. B. u. Rosamentiers Moriz Schäffer Sohn, alt 4 M. 1 T.  
 — Am 18. Juli, Karl Eduard August, des h. B. u. Schneidermeisters Karl Reiß Sohn, alt 29 T.

## Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

### 1) Brod.

- 4 Pfd. Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weismehl), bei Ph. Kimmel und A. Schmidt 32 fr. Schöll 28 fr.  
 3 " ditto bei May 18 fr., H. Müller 17 fr.  
 1 1/2 " ditto bei Marx, May und Schweisguth 12 fr., Hildebrand 13 fr.  
 4 " Schwarzbrod allg. Preis (51 Bäcker und Händler): 16 fr. — Bei Sauereffig 15 fr.  
 3 " ditto bei Acker, Burkart, Dietrich, Fausel, Finger, Füllbach, Fischer, Flohr, Freinsheim, Gläsnér, Kadesch, Koch, Matern, Mai, S. u. M. Müller, Petri, Ramsrott, Reuscher, Reinhard, Rennewand, Schellenberg, Schirmer, F. Schmidt, Stritter u. Weiß 12 fr.  
 2 " ditto bei Brand, Hippacher, Marx und H. Müller 8 fr.  
 4 " Kornbrod bei Füllbach, Fischer, Flohr, Kadesch, Koch, Mai, M. Müller, Reuscher und Wagemann 15 fr.  
 Weißbrod. a) Wasserwed für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth: Berger, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Macherheimer, Maldaner, H. Müller, Sauereffig, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth und Westenberger.  
 b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth: Berger, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Hippacher, Junior, Ph. Kimmel, A. und F. Macherheimer, Maldaner, H. Müller, Sauereffig, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth u. Westenberger.

### 2) Mehl.

- 1 Mtr. Extraf. Vorschuß allg. Preis: 18 fl. 30 fr. — Bei Kadesch 16 fl. 30 fr., Jäger, Wagemann u. Walther 17 fl., Theis 17 fl. 4 fr., Vogler, Hahn, Koch u. Philippi 17 fl. 30 fr., Werner 18 fl., Stritter 18 fl. 8 fr.  
 1 " Feiner Vorschuß allg. Preis: 17 fl. 30 fr. — Bei Kadesch 15 fl. 30 fr., Jäger, Theis, Wagemann u. Walther 16 fl., Vogler u. Hahn 16 fl. 30 fr., Werner 17 fl.  
 1 1/2 " Weizenmehl allg. Preis: 16 fl. 30 fr. — Bei Theis 14 fl., Kadesch 14 fl. 30 fr., Vogler, Hahn, Jäger, Wagemann u. Walther 15 fl., Werner 16 fl.  
 1 " Roggenmehl allg. Preis: 10 fl. 30 fr. — Bei Theis 10 fl. 40 fr., Vogler und Hahn 11 fl.

### 3) Fleisch.

- 1 Pfd. Ochsenfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei S. u. M. Bar 16 fr.  
 1 " Kuhfleisch bei Meyer 14 fr.  
 1 " Kalbfleisch allg. Preis: 14 fr. — Bei Blumenschein, Cron, Frensch sen., Hasler, W. Ries, Scheuermann, Schnaas, Seebold, Seiler, Stuber, Thon und Weidmann 15 fr.  
 1 " Hammelfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei Bücher, Renker u. Weidmann 16 fr.  
 1 " Schweinefleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei Blumenschein, Schlidt, Thon und Weygandt 18 fr.  
 1 " Dörrfleisch allg. Preis: 26 fr. — Bei Hees u. Meyer 24 fr., Thon 28 fr.  
 1 " Speck allg. Preis: 32 fr. — Bei Frensch sen. u. Schlidt 28 fr.  
 1 " Nierenfett allg. Preis: 22 fr. — Bei Meyer u. Weidig 20 fr., Cron, Edinghausen, Hirsch, Chr. Ries, Scheuermann, Schramm, Seebold u. Weygandt 24 fr.  
 1 " Schweineschmalz allg. Preis: 28 fr. — Bei Blumenschein 24 fr., Cron, Frensch jun., Herz, Scheuermann, Schnaas, Stuber u. Weygandt 30 fr., Bücher, Edinghausen, Schramm u. Seebold 32 fr.  
 1 " Bratwurst allg. Preis: 24 fr. — Bei Blumenschein, Bücher, Frensch sen., Hees, L. Kimmel, Chr. Ries, Schlidt u. Stuber 22 fr.  
 1 " Leber- oder Blutwurst allg. Preis: 12 fr. — Bei Frensch sen. 10 fr., Schlidt 14 fr., Cron 16 fr.